

Nur im engsten Familienkreis

Wegen den bekannten Einschränkungen finden zurzeit die meisten Abdankungen im ganz kleinen Kreis der Angehörigen statt und werden oft auch erst im Anschluss daran bekanntgegeben. Immer wieder höre ich von Leuten, die traurig sind, dass ihnen die Gelegenheit verwehrt wurde, ebenfalls Abschied zu nehmen. Das private Abschiednehmen oder der gänzliche Verzicht darauf ist eine Entwicklung, die bereits vor Corona eingesetzt hatte. Dabei wird zu wenig bedacht, wie wichtig es ist, von einem Mitmenschen, dem man als Nachbar, als Arbeitskollege, als Vereins- oder Behördenmitglied nahegestanden ist, gebührend Abschied nehmen zu können. Sogar dann, wenn die Beziehung nicht optimal war, kann das Bedürfnis sehr gross sein, an einer gemeinsamen Trauerfeier teilnehmen zu können. Auch das stille Abschiednehmen später beim Grab ist oft nicht mehr möglich, da immer häufiger die Bestattung auf privatem Grund stattgefunden hat oder sonst an einem Platz, der nur den engsten Angehörigen bekannt ist. Oft waren es Wünsche oder Verfügungen, die der oder die Verstorbene selbst geäussert hat. Es geht dabei ver-

gessen, dass wir nicht nur zu unserer Familie gehören und dass wir für weit mehr Menschen eine Bedeutung haben, als wir oft meinen. Es ist meines Erachtens eine falsche Bescheidenheit, wenn der letzte Gang nur im ganz kleinen Kreis erfolgen soll.

Mit jedem Todesfall wird man natürlich an die Begrenztheit des eigenen Lebens erinnert. Es mag



sein, dass man diesem Thema lieber aus dem Weg geht. Also soll es möglichst still und unauffällig geschehen. Aber die aktuelle Pandemiesituation hat gezeigt, dass wir nicht darum herumkommen, uns auch mit dieser Frage zu beschäftigen. Die Teilnahme an einer Abdankung kann somit auch heilsam sein. «Herr, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass

wir klug werden» (Psalm 90,17). Wir Pfarrpersonen geben uns Mühe, Trauerfeiern möglichst würdevoll und einfühlsam zu gestalten. Der erste Teil auf dem Friedhof kann sehr wohl im engsten Familienkreis stattfinden. Die anschliessende Abdankung in der Kirche soll aber allen offenstehen.

Und nun zum viel diskutierten Lebenslauf. «Ach, es wird so viel gerühmt, verschwiegen, gelogen (!); lassen wir ihn doch einfach weg». So höre ich immer wieder sagen. In gewissen Ausnahmefällen mag das tatsächlich angemessen sein. Aber ein Abdankungsgottesdienst sollte doch, wenn irgend möglich, eine persönliche Note haben. Hilfreich ist ein holzschnittartiges Charakterbild, in dem mit ein paar wenigen Sätzen gesagt wird, was dem Verstorbenen wichtig gewesen ist. Auf einen endlosen Stationenweg mit Erwähnung zahlloser Ortschaften und Jahreszahlen kann meist getrost verzichtet werden.

Ich hoffe, dass auch in dieser Beziehung bald wieder Normalität einkehrt.

Pfarrer Daniel Kunz

GRATULATIONEN

9. Juni: Erwin Keller,
Friedhofstrasse 22, Bauma,
zum 84. Geburtstag

13. Juni: Verena Pfister,
Hittnauerstrasse 3, Saland,
zum 87. Geburtstag

15. Juni: Therese Bachmann,
Äberliswaldstrasse 17, Sternenberg,
zum 91. Geburtstag

18. Juni: Fritz Wyler,
Unterdorfstrasse 32, Bauma,
zum 88. Geburtstag

26. Juni: Helene Thalman,
Blumenuweg 9, Bauma,
zum 87. Geburtstag

29. Juni: Heinrich Erni,
Oberzelgstrasse 29, Saland,
zum 85. Geburtstag

DIAMANTENE HOCHZEIT

24. Juni: Elisabeth und Hansruedi
Etter-Wetzstein, Wellenau 61,
Bauma



SOLA-UPDATE

Jungschar Lämpli Bauma

Der Elterninfoabend im Mai konnte aufgrund der Einschränkungen leider nicht stattfinden. Das hinderte uns nicht, ein bisschen kreativ zu sein, und so kommen die Informationen dennoch zu euch:

Auf unserer Internetseite www.js-bauma.ch finden Sie auf der Startseite einen Videobeitrag, der alle Informationen enthält, welche an diesem Abend erzählt worden wären. Zusätzlich ist auch ein kurzes Werbevideo enthalten, in dem das Lagerthema spannend vorgestellt wird. Ein echter Hingucker...

Wer also gerne weitere Informationen zum Lager erhalten möchte, findet sie auf unserer Webseite. Dort sind auch Anmeldeflyer fürs Sommerlager und alle möglichen anderen Beiträge und Fotos unserer Jungschar zu finden.

Wir freuen uns, wenn sich noch mehr Kinder und Teenies anmelden, der Zeltplatz ist noch nicht voll. Das Lager findet in der ersten Sommerferienwoche (17. - 24. Juli) statt.

*Sola-Team
der Jungschar Lämpli Bauma*

KIRCHENPFLEGE

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 27. Juni 2021
um 10.45 Uhr, im Anschluss an
den Gottesdienst in der
reformierten Kirche Bauma

Anträge

1. Jahresrechnung 2020;
Genehmigung
2. Bericht der Kirchenpflege über
ihre Tätigkeiten und den Stand
des kirchlichen Lebens im Jahre
2020; Kenntnisnahme
3. Allfällige Anfragen nach § 17
des Gemeindegesetzes
4. Aussprache und Verschiedenes

Aktenauflage

Die Anträge mit den dazugehörigen Unterlagen liegen ab Montag, 14. Juni 2021 im Gemeindehaus Bauma zur Einsicht auf (Abteilung Präsidiales + Sicherheit). Ausserdem sind sie abrufbar unter www.kirchebauma.ch.

Anfragen

Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes sind der Kirchenpflege mindestens 10 Arbeitstage vor der Kirchgemeindeversammlung schriftlich einzureichen.

Teilnahme/Stimmberechtigung

Zur Kirchgemeindeversammlung sind alle interessierten Personen eingeladen. Die Stimmberechtigung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Kirchenpflege Bauma-Sternenberg



Sommerlager

**17. – 24.
Juli 2021**

SIEDLER

NEXT GENERATION...!
Mittwoch 8. Juni 2021

reformierte
kirche bauma-sternenberg

Jetzt anmelden
www.js-bauma.ch

Monatsspruch Juni 2021

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.

ApG. 5,29

8. GENERALVERSAMMLUNG VEREIN WERCHSTATT

Unter speziellen Bedingungen fand am 12. Mai 2021 im reformierten Kirchgemeindehaus in Bauma die achte Generalversammlung des Vereins Werchstatt statt. Unter genügend Abstand und Maskenpflicht fanden sich 10 Stimmberechtigte im grossen Saal ein. Nach nur knapp 30 Minuten wurde die Versammlung dann auch schon wieder geschlossen und die Teilnehmenden mussten ohne Apéro und traditionell gemütlichem Beisammensein wieder verabschiedet werden. Die Vizepräsidentin Regina Honegger eröffnete die Versammlung mit der Abnahme des letztjährigen Protokolls und verkündete den Mitgliederbestand von 62 Vereinsmitgliedern per Anfang dieses Jahres.

Anschliessend wurde der Jahresbericht verlesen. Das vergangene Jahr war, wie so vieles andere auch, von der Corona-Pandemie gezeichnet. Das Jugendkafi konnte seine Tore nur für wenige Anlässe öffnen. Die Sommermonate wurden dann für den Umbau der «neuen

Werchstatt» genutzt. Der Vorstand war überwältigt ab der vielen freiwilligen Helfer, welche sich, während vieler ehrenamtlicher Stunden, am Umbau und der Renovation in den Räumlichkeiten der ehemaligen Bäckerei Schiess an der Dorfstrasse engagierten. Inert weniger Wochen verwandelten sich die ehemaligen Verkaufs- und Herstellungsräume in ein gemütliches und trotzdem frisches Jugendkafi mit Bar, Sitzecke und viel Raum für Gemeinschaft. Die «neue» Werchstatt konnte bezogen und im September der Betrieb aufgenommen werden. Die Finanzierung dieser Arbeiten konnte durch grosszügige Spenden von Vereinsmitgliedern, Firmen und Stiftungen abgedeckt werden. Die Rechnung ging am Ende perfekt auf, einmal mehr hat Gott für uns gesorgt. Wir sind sehr dankbar, dass diese wertvolle Arbeit am neuen Standort weitergeführt werden kann und danken an dieser Stelle nochmals allen Helfern, Finanzgebern und Trägern im Gebet recht herzlich.



Die Jahresrechnung wurde von der Kassierin Karin Inauen vorgestellt und schloss, trotz einem von Ausfällen gezeichneten Betriebsjahr, mit einem Vorschlag von Fr. 44.80 ab. Die Revisoren Vreni Hasler und Toni Rapisarda verdankten die sorgfältig geführte Jahresrechnung und empfahlen diese der Versammlung zur Annahme.

Die vom Vorstand vorgeschlagene Statutenänderung wurde von der Versammlung ebenfalls angenommen. Dabei geht es um die Zusammensetzung des Vorstandes. Bis anhin verlangte der Artikel 8, dass eine Vertretung der Kirchenpflege sowie der Diakon im Vorstand vertreten sein müssen. Der Vorstand, sowie auch die Kirchenpflege Bauma-Sternenberg, erachtet dies jedoch als unnötig. Die Verbindung zur örtlichen reformierten Kirche ist dem Verein nach wie vor wichtig, jedoch genügt es, wenn diese über lediglich eine Person geknüpft wird. Die Statuten besagen neu, dass ein Mitglied der Kirchenpflege oder der Diakon im Vorstand vertreten sein müssen.

Änderungen im Vorstand wurden dann auch gleich im nächsten Traktandum bekannt gegeben. Ueli Winterhalter, seit der Gründung Präsident des Vereins Werchstatt, hat im Herbst 2020 seinen Rücktritt bekannt gegeben. Neu wird das Präsidium von Alexandra Rüegg besetzt, welche bis anhin als Aktuarin im Vorstand engagiert war. Die vakante Stelle wird künftig von Rahel Widmer besetzt, welche sich schon seit vielen Jahren in der Jugendarbeit der Reformierten Kirche Bauma-Sternenberg einsetzt und im Verein eine neue Aufgabe wahrnehmen möchte. Der Vorstand

jugendkafi
WERCHSTATT

Öffnungszeiten Jugendkafi Werchstatt

Offenes Kafi für alle ab der 1. Oberstufe	Offenes Kafi für „Mittelstüfler“
Öffnungszeiten: 19.00 – 22.00 Uhr	Öffnungszeiten: 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag, 28. Mai 2021 Freitag, 4. Juni 2021 Samstag, 19. Juni 2021 Freitag, 25. Juni 2021 Freitag, 2. Juni 2021	Mittwoch, 2. Juni 2021 Mittwoch, 7. Juli 2021

www.werchstatt.ch

WERCHSTATT

freut sich über den Neuzugang und wünscht Rahel viel Freude an ihrer neuen Arbeit. Regina Honegger überreichte beiden ein kleines Präsent. Ueli Winterhalter war ferienhalber verhindert und an der Versammlung nicht anwesend. Regina wird ihn im privaten Rahmen verabschieden und ihm für seinen wertvollen, jahrelangen Einsatz mit einem Präsent danken.

Der Vorstand setzt sich im neuen Vereinsjahr wie folgt zusammen: Alexandra Rüegg (Präsidentin), Regina Honegger (Vizepräsidentin & Leitungsteam), Karin Inauen (Kassierin), Rahel Widmer (Aktuarin), Beda Riklin (Beisitzer).

Das Einweihungsfest, welches im Herbst 2020 geplant und wegen Corona ebenfalls kurzfristig abgesagt werden musste, soll in diesem Herbst nachgeholt werden. Der Vorstand hofft, dass die Durchführung bald möglich sein wird und lädt dann erneut ein. Es ist wichtig, sich nochmals bei allen beteiligten Helfern und Sponsoren zu bedanken und das Ergebnis offiziell zu präsentieren. Zu Ende der kurzen Generalversammlung bedankte sich Regina Honegger im Namen des Vorstandes nochmals bei allen Mitgliedern für ihre Unterstützung.

*Verein Werchstatt,
Alexandra Rüegg, Präsidentin*



Langsam kehrt wieder Leben in unsere Werchstatt. Vorbereitungen für den Besuch der Ameisli während dem Auffahrtslager «UfLa» im Mai 2021.

SINGKREIS BÄRETSWIL-BAUMA

Der Singkreis probt wieder

Ende September 2020 fand die letzte Chorprobe des Singkreises statt. Seither war das Singen und Proben im Chor coronabedingt nicht mehr erlaubt. Stand heute - am 8. Mai 2021 - gelten für Chöre immer noch einschränkende Corona-Schutzmassnahmen. Seit kurzem ist das Proben wieder erlaubt,

allerdings nur mit maximal 15 Personen und mit grossen Mindestabständen (25 m² pro Person). Ein Auftritt als Chor in einem Gottesdienst ist nach wie vor nicht erlaubt.

Trotz all dieser Einschränkungen hat sich der Singkreis-Vorstand entschlossen, wieder mit Chorproben zu beginnen. Eine Umfrage bei den Chormitgliedern hat gezeigt, dass eine Mehrheit der Mitglieder gerne wieder zu wöchentlichen Proben kommt. Auch für jene, die noch zuwarten möchten, haben wir Verständnis.

Ab 11. Mai 2021 haben wir mit insgesamt 45 Teilnehmenden wieder mit Chorproben begonnen. Wir bilden 3 Teilchöre mit den erlaubten je 15 Personen und üben zu unterschiedlichen Zeiten. In der grossen Kirche Bäretswil können wir die verlangten Mindestabstände einhalten und sogar ohne Maskenpflicht singen. Wir freuen uns sehr. Zudem hoffen wir alle, dass bald weitere Öffnungsschritte erfolgen und wir wieder als Gesamtchor in Gottesdiensten auftreten dürfen.

Peter Hatt



Singkreis-Konzert vom 15. September 2019 mit Brandhölzler Strichmusik und Solojodlern in Bäretswil

KONFIRMATION

Die folgenden jungen Leute werden am **20. Juni 2021 in der Kirche Bauma** konfirmiert:

Julien Bhend
Husacherstrasse 7, Bauma
Nino Bodenmann
Auwisstrasse 7, Saland
Nadine Büchi
Siliseggstrasse 20, Bauma
Alissa Däscher
Husacherstrasse 37, Bauma
Mara Dobbelfeld
Im Rossacher 2, Bauma
Olivia Grau
Sunnewis 12, Bauma
Rahel Kunz
Felmisstrasse 32, Bauma
Flavia Lüdin
Bahnweg 29, Saland
Lorin Pête
Hörnen 4b, Bauma
Lisa Rapisarda
Aegerten 6c, Bauma
Janine Sahli
Wellenau 55, Bauma
Roman Wirz
Zelgstrasse 13, Saland
Fabian Wittwer
Laubberg 19, Saland

Die Konfirmation wird auf zwei Gottesdienste um 9.30 Uhr und um 11.00 Uhr aufgeteilt. Wie das Programm genau aussehen wird, erfahren Sie rechtzeitig in der Baumerzeitung oder über unsere Homepage www.kirchebauma.ch.

Die Kirchgemeinde wünscht allen Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottes Segen und einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt.

*Kirchenpflege und Pfarramt
Bauma-Sternenberg*

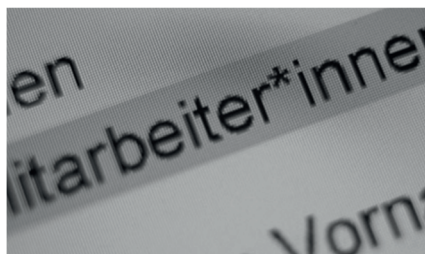


WELTWEIT

Die Bürger wollen keine Gendersprache

Im öffentlich-rechtlichen Rundfunk, an Hochschulen, in der Verwaltung wird inzwischen gegendert. Auch zwangsweise. Was halten die Menschen davon? Das Ergebnis einer Umfrage ist eindeutig.

Fast zwei Drittel der Deutschen lehnen einer Umfrage zufolge eine gendergerechte Sprache ab. 65 Prozent der Bevölkerung halten nichts von einer stärkeren Berücksichtigung unterschiedlicher Geschlechter, wie eine Befragung von Infratest Dimap für die «Welt am Sonntag» ergab. Im vergangenen Jahr lag die Ablehnung noch bei 56 Prozent.



Die Mehrheit der Deutschen lehnt damit Formulierungen wie «Zuhörende» statt «Zuhörer» und die Nutzung des grossen Binnen-I («WählerInnen») in der Schriftsprache ebenso ab wie eine Pause vor der zweiten Worthälfte («Pendl_innen») in der gesprochenen Sprache. Frauen bewerten die gendergerechte Sprache insgesamt positiver als Männer, dennoch stieg bei ihnen die Ablehnung von 52 auf 59 Prozent.

Selbst bei den Anhängern der Grünen stellt sich demnach eine knappe Mehrheit (48 Prozent) gegen die Gendersprache; 47 Prozent sind dafür. Bei den Anhängern aller anderen Parteien überwiegt der Umfrage zufolge die Kritik: SPD-Anhänger sind zu 57 Prozent dagegen, die Anhänger der Union zu 68 Prozent; noch grösser ist die Ablehnung bei Anhängern der Linken mit 72 Prozent, der FDP mit 77 und der AfD mit 83 Prozent.

Frankfurter Allgemeine Zeitung

WORSHIP

100pro Worship Open Air «LIGHT»

Wie im Mai publiziert, mussten wir uns leider dafür entscheiden, das diesjährige 100pro Worship Open Air abzusagen. Wir sind derzeit damit beschäftigt einen Ersatztermin im Sommer 2022 zu finden.

Gerne möchten wir aber an dieser Stelle unseren Alternativen vorstellen. Am Samstag, dem 12. Juni 2021 findet die etwas kleinere Version des Open Airs statt. Am späteren Nachmittag bis in den Abend hinein führen wir in der RegiChile Bauma einen ausgedehnten Worship-Anlass durch. Es erwarten Sie mehrere regionale Bands, ein Verpflegungsangebot und ein Barbetrieb.

Wir möchten unter den aktuellen Herausforderungen bis zum Schluss möglichst flexibel sein. Daher wird das konkrete Programm wohl erst relativ kurzfristig finalisiert. Wir werden dann über die digitalen Medien und die Baumerzeitung die letzten Informationen streuen.

Wir vom Organisationskomitee freuen uns auf diesen alternativen Anlass, das Zusammenkommen und die gemeinsame Anbetungszeit.

Richard Hasler

KONFERENZ

Das Netzwerk **Kirche & Corona** organisiert am 12. Juni eine Tageskonferenz zur Frage, wie Christen mit Corona-Herausforderungen umgehen können. Zu den Rednern gehören Pfr. Willi Honegger, Dr. med. Andreas Zurbuchen, Pfr. Dr. Jürg H. Buchegger, Dr. theol. Stefan Felber und Prof. Dr. Benjamin Kilchör. Ruedi Josuran wird ein Podiumsgespräch moderieren, das Gelegenheit für Fragen aus dem Publikum gibt. Die Veranstaltung soll auch im Livestream angeboten werden. Nähere Informationen gibt das Netzwerk bekannt auf dem Nachrichtendienst Telegram oder per Mail unter der Adresse kircheundcorona@gmail.com.

AGENDA

BITTE NEU BEACHTEN

Die aktuellen Bestimmungen heben die Anzahl Gottesdienstbesuchende auf **100 Personen** an, daher finden in Bauma die Gottesdienste in der Regel nur noch einmal statt. Eine vorgängige **Anmeldung** bei den mit einem * gekennzeichneten Veranstaltungen bleibt zwingend notwendig. Sie können dies online tun unter **www.kirchebauma.ch** oder sich per Telefon anmelden unter der Nummer 052 386 38 42.

Kirchenkaffee wird wieder angeboten unter Beachtung der erforderlichen Schutzmassnahmen.

GOTTESDIENSTE

6. JUNI

Bauma, 9.30 Uhr

* **Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfr. Willi Honegger
Mitwirkung der 3. Klässler
Kinderhort, Sonntagsschule

**Sternenberg, 9.45 Uhr
Gottesdienst**

Pfr. Daniel Kunz

13. JUNI

Bauma, 9.30 Uhr

* **Gottesdienst**

Pfr. Willi Honegger
Kinderhort, Sonntagsschule

**Sternenberg, 9.45 Uhr
Gottesdienst**

Pfr. Armin Sierszyn

ANSPRECHPERSONEN

Pfr. Willi Honegger 052 386 11 25

Pfr. Daniel Kunz 052 386 12 02

Diakon:

Michael Augsburg 052 386 30 31

Sekretariat:

Karin Inauen 052 386 38 42

Öffnungszeiten Büro im KGH:

Di und Do, 9.30 – 11.30 Uhr

www.kirchebauma.ch

GOTTESDIENSTE

20. JUNI

Bauma, 9.30 Uhr

* **Konfirmations-Gottesdienst 1**

Pfr. Daniel Kunz
Mitwirkung der Konf-Klasse
Kinderhort, Sonntagsschule
KEIN Kirchenkaffee

**Sternenberg, 9.45 Uhr
Gottesdienst**

Pfr. Armin Sierszyn

Bauma, 11.00 Uhr

* **Konfirmations-Gottesdienst 2**

Pfr. Daniel Kunz
Mitwirkung der Konf-Klasse

27. JUNI

Bauma, 9.30 Uhr

* **Gottesdienst**

Pfr. Willi Honegger
Kinderhort, Sonntagsschule

**Sternenberg, 9.45 Uhr
Gottesdienst**

Daniel Schoch

Kirche Bauma, 10.45 Uhr

Kirchgemeindeversammlung

JUGENDGOTTESDIENST

10.45 Uhr in der Kirche Bauma

6. und 13. Juni

am 27. Juni findet **KEIN** JuGo statt

DIESEN MONAT

Fr, 4. Juni, 20.00 Uhr

Männerabend, KGH Bauma

Di, 8. Juni, 16.00 Uhr

Gespräch zur Bibel, KGH Bauma

Sa, 12. Juni

100pro Worship Open Air

«**LIGHT**» in der RegiChile

Fr, 25. Juni, 15.15 Uhr

Kolibri Sternenberg, Schulhaus

UNSERE ANGEBOTE

Sonntagsschule und Hort

9.30 Uhr im KGH Bauma

«**Gschichte-Zmittag**»

- Sternenberg, **Dienstag**

Barbara Kunz, 052 549 04 37

- KGH Bauma, **Donnerstag**

Marianne Schoch, 052 386 24 24

- Haselhalden, **Donnerstag**

Sylvia Hedinger, 052 385 24 67

- Wellenau, **Freitag**

Karin Inauen, 052 386 27 14

Jungschar Lämpli, KGH Bauma

- jeden 2. Samstag um 13.30 Uhr

Ameisli (2. Kiga - 3. Klasse)

Julia Rüegg, 079 947 47 37

Jungschi (4. - 6. Klasse)

Johanna Mischler, 079 934 04 02

Break-Time (Sek), Werchstatt

- jeden 2. Samstag um 19.00 Uhr

Michel Staub, 076 721 74 15

Junge Kirche am Dienstag

19.30 Uhr, JK-Raum, Bauma

Andi Rüegg, 079 754 07 02

www.js-bauma.ch

Jugendkafi Werchstatt

Regina Honegger, 078 823 02 64

www.werchstatt.ch

Singkreis Bäretswil-Bauma

Markus Stucki, 044 935 24 20

BERGGEBET

jeden Mittwoch um 7.00 Uhr

in der Kirche Sternenberg

Alle Angaben ohne Gewähr

Impressum

Herausgeber:
Ev.-ref. Kirchgemeinde
Bauma-Sternenberg
www.kirchebauma.ch

Mitteilungsblatt für
die Mitglieder der
Ev.-ref. Kirchgemeinde
Bauma-Sternenberg

Druck:
Media-Center Uster AG
Auflage: 1'370 Exemplare
einmal monatlich

Adressänderungen/Sekretariat:
Karin Inauen, Schlössli,
Stegstrasse 76, 8494 Bauma
sekretariat@kirchebauma.ch

reformierte
kirche bauma-sternenberg